WIE BELIEBT BIN ICH EIGENTLICH?

Durch den Glauben wollte Mose, als er groß geworden war, nicht mehr als Sohn der Tochter des Pharao gelten, sondern viel lieber mit dem Volk Gottes leiden, als eine Zeit lang den Genuss der Sünde haben. Er hielt das Leid Christi für größeren Reichtum als die Schätze Ägyptens; denn er sah auf die Belohnung. Durch Glauben verließ er Ägypten und fürchtete nicht den Zorn des Königs; denn er hielt sich an den, den er nicht sah, als sähe er ihn.
Hebräer 11:24-27

Wähle Bestimmung vor Beliebtheit

Wer nur auf die Zustimmung von Menschen achtet, blockiert die Bestimmung Gottes.

Ich entscheide mich für Bestimmung statt Beliebtheit.

1. **Bestimmung** befähigt Dich, das Wesentliche vor Augen zu haben.
   Hebräer 11:26

   Ich kann nicht kommen, denn wir führen hier ein großes Werk aus. Die ganze Arbeit müsste unterbrochen werden, wenn ich eurer Aufforderung folgen würde.
   Nehemia 6:3

2. **Bestimmung** befähigt Dich, Bedrängnis zu überwinden.
   Hebräer 11:26

3. **Bestimmung** befähigt Dich, Gott zu gefallen.
   Hebräer 11:27

„Nur eines beglückt zu jeder Frist, schaffen, wozu man geschaffen ist.“
Paul Heyse